Bürger Initiative Otterstadt e.V.

Fraktionssprecherin
Birgid Daum
Reiherstraße 25
67166 Otterstadt
Telefon: +49 6232 44145
E-Mail: birgid.daum@bio-otterstadt.de
Internet: www.bio-otterstadt.de

Verbandsgemeindeverwaltung
Rheinauen
Außenstelle:
RathausOtterstadt
Eingang 08. Mai 2020

An die Verwaltung Otterstadt
Herr OBM Bernd Zimmermann
Herr BgO Jürgen Zimmer
Schulstr. 15
67166 Otterstadt

Datum: 08.05.2020

BIO-Antrag auf Überprüfung der vorhandenen Audiotechnik im Remigiushaus unter Beachtung der aktuellen Corona-Abstands- und Hygieneregeln sowie einer hohen Sprachverständlichkeit und Zuverlässigkeit bei deren Bedienung zur zeitnahen Sicherstellung der Nutzung des großen Saales für künftige Rats- und größere Ausschusssitzungen; wenn erforderlich soll eine Auf-/Umrüstung der Audio-technik (Kauf, Leasing oder Miete) erfolgen.

- **IST-Situation:**

In dem RHEINPFALZ-Bericht „Wie bei der Klassenarbeit" vom 5. Mai 2020 wird ausführlich berichtet, wie die einzelnen Gemeinden im Speyerer Umland, insbesondere auch in der Verbandsgemeinde Rheinauen nach vielen Wochen des politischen Stillstandes ihre politische Arbeit wie Rats- und Ausschusssitzungen wieder aufnehmen wollen. Vielerorts werden zeitnah Ausschusssitzungen geplant. Den meisten Ortschefs ist es auch wichtig ihre Räte noch mindestens einmal vor der Sommerpause zusammenzurufen.
Zur Einhaltung der Corona-Abstandshygiene werden Ratssitzungen mit großer Teilnehmerzahl vom Ratshaus in größere Hallen wie Festhalle, Sporthalle, Kulturhalle verlegt.
Vielerorts werden zudem in diesen Ausweichräumlichkeiten Maßnahmen zur Verbesserung der Konferenzakustik getroffen wie z.B. der Einsatz von Mikrofonen.

So könnte auch in Otterstadt zeitnah die ursprünglich für das 2te Quartal am 1. April geplante und abgesagte Ratssitzung noch vor der Sommerpause im großen Saal des Remigiushauses nachgeholt werden:

- Die Fläche ist dort groß genug, dass die aktuellen Corona-Abstands- und Hygieneregeln erfüllt werden können.
- Für eine begrenzte Zahl von Bürgern könnten Besucherplätze angeboten werden.
- Im Remigiushaus sind auch einige Handmikrofone vorhanden. Hier haben aber bisher stattgefundene Rats- wie Aussschusssitzungen gezeigt, dass deren Einsatz hinsichtlich hoher Klangtransparenz, Sprachverständlichkeit und Zuverlässigkeit optimiert werden könnte, insbesondere wenn nun coronabedingt die Ratsmitglieder mit Abstand sitzen müssen.

Wie die RHEINPFALZ berichtet, sieht Ortsbürgermeister Bernd Zimmermann aber bei der Durchführung von Ratssitzungen in großen Räumen im Hinblick auf die Corona-Hygienebestimmungen hohe Anforderungen an die Übertragungstechnik: „Denn man kann die Mikrofone nicht so einfach weitergeben".
So hat Herr Zimmermann, wie aus der RHEINPFALZ zu erfahren war, keine Ratssitzung vor der Sommerpause geplant. Im Unterschied zu anderen Ortsgemeinden soll die nächste Ratssitzung erst nach der Sommerpause am 23. September 2020 stattfinden.
Ob Herr Zimmermann noch vor der Sommerpause Ausschutzsitzungen plant, geht aus dem RHEINPFALZ-Artikel nicht hervor.

Wie in den Medien vielfach berichtet, betonen die Verantwortlichen im Bund und in den Bundesländern immer wieder, dass die getroffenen Anti-Coronamaßnahmen bzgl. Abstand und Hygiene noch für viele weitere Monate gelten werden.

- **Antragstellung:**

BIO beantragt daher zur zeitnahen Sicherstellung der Nutzung des großen Saales des Remigiushauses für künftige Rats- und größere Ausschusssitzungen die Überprüfung der vorhandenen Audiotechnik unter Beachtung der aktuellen Corona-Abstands- und Hygieneregeln sowie einer hohen Sprachverständlichkeit und Zuverlässigkeit bei deren Bedienung; wenn erforderlich soll eine eine Auf-/Umrüstung der Audio-technik (Kauf, Leasing, Miete) erfolgen.

Mit freundlichem Gruß

Birgid Daum